

Hoffnungsfroh

Texte von Hans-Joachim Eckstein
Skizzen von Maria Allner

adeo

Wert-schätzung

Du bist viel beliebter
und anerkannter,
als dir bewusst ist.

Das Problem ist nur,
dass die Begeisterten
und Dankbaren
ihre Gefühle viel besser
zurückhalten können
als die Kritiker
und Neider.

Die Hoffnung lebt zuerst

Wenn etwas
Zukünftiges
schon heute
gewiss ist,
warum sollten
wir die Zeit der
Erfüllungsfreude
dann künstlich
verkürzen,
statt sie
in Vorfreude
zu verlängern?

Man sagt, dass
die vage Hoffnung
zuletzt stirbt;
die begründete
Hoffnung aber
lebt als erste.

Eine Frage der Bestimmung

Fliegen will ein
Vogel lernen,
Schwimmen ist
des Fisches Glück.

Weißt du, Mensch,
wozu du da bist?

Flieg nicht hin,
komm nicht
ins Schwimmen,
finde zu dir selbst
zurück!



Draußen vor der Tür

Stell dir vor, das Leben
steht vor deiner Tür
und klopft an, um
zu dir zu kommen –
würdest du es hören?

Und wenn du es hörtest,
würdest du ihm öffnen
und es zu dir hereinlassen?

Du sagst:
„Warum nicht?
Es ist ja das Leben!“

Eben!

Offb 3,20

*Da soll sich noch einer
mit sich selbst auskennen*

Unser ‚alter Adam‘
ist ein in
jeder Hinsicht
widersprüchliches
Phänomen:

Er ist mit
allen Wassern
gewaschen,
aber leider
nicht getauft.

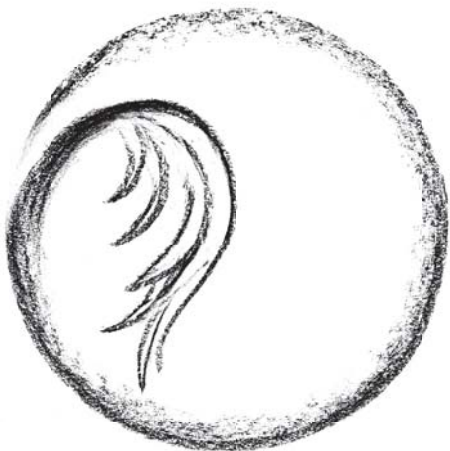
Warum sich Engel nie verspäten

Engel brauchen
keine Uhren!

Wenn Gott sie zu uns
auf die Erde sendet,
dann kommen sie
immer zur rechten Zeit.

Denn die Ewigkeit
verhält sich
zu jedem Punkt
unserer Geschichte
gleich unmittelbar.

Aus der Ewigkeit
ist es jeweils nur
ein einziger Schritt
in Raum und Zeit.



Antizyklisch

Meide das Alleinsein,
wenn du dich vor
der Gemeinschaft mit
anderen Menschen
fürchtest.

Und umgehe
die Geselligkeit,
wenn du nicht
für dich
sein kannst.